

Aus Canadischen Provinzen:

Grüße und Glückwünsche zum Deutschen Tag in Regina

Telegramme und Schreiben aus Ost- und Westcanada

Telegramm des früheren canadischen Premierministers und jetzigen Führers der liberalen Partei:

„Miss Marie Jacob, Much regret that my parliamentary duties prevent me from accepting the kind invitation of the German-Canadian Central Committee to be present at their annual reunion in Regina. Shall be pleased if you will convey to all assembled my cordial greetings and best wishes for the success of the occasion.“

W. L. Mackenzie King. In deutscher Uebersetzung: „Sehr bedauernd, daß meine parlamentarischen Pflichten mich daran hindern, die freundliche Einladung des Deutsch-Canadischen Zentral Komitees anzunehmen, am dem Deutschen Tag in Regina anwesend zu sein.“

Telegramm des südrheinischen Generalkonsuls Dr. von Kleinwachter in Ottawa:

„Sehr bedauernd, daß aus beruflichen Gründen am Deutschen Tag nicht teilnehmen kann. Sendet seine Wünsche für vollen Erfolg.“

Schreiben des Schweizer Konsuls in Winnipeg:

„Es ist mir leider nicht vergönnt, an Ihrem feierlichen Festzug teilzunehmen.“

Freundlich gehaltene Schreiben trafen ein vom Deutsch-Canadischen Bund von Manitoba, Winnipeg, unterzeichnet von Herrn Hugo Carstens, und vom Festauswahlgang des Deutschen Tages in Edmonton, unterzeichnet von Herrn Heinz Kochde.

Der Deutsche Club „Concordia“ in Saskatoon teilte die Entsendung von Herrn Dr. E. W. Schumann und Herrn Kurt Albrecht als offizielle Vertreter mit und wünschte dem Deutschen Tage guten Erfolg.

Das Memorandum Landwirtschafliche Kommittee von Saskatchewan war durch Herrn J. D. Duff, Saskatchewan, Sask., vertreten und lud zugleich zu seiner jährlichen Versammlung am 15. und 16. Juli in Dague, Sask., ein.

Herr A. J. Fenner, Humboldt, Sask., der Generalsekretär des Saskatchewan-Deutsch-Canadischen Festkomitees, schrieb er könne wegen Krankheit unmöglich zum großen Deutschen Tag kommen.

Herr Pastor S. J. Klein schrieb im Namen der Germania-Kolonie bei St. Walburg, Sask.: Die Sprache, die Sitten, den Glauben, die Lust Euch, Ihr Brüder, nicht verabschieden.“

Vom Vergnügungsklub in Calgary, Alta., traf folgendes Schreiben ein: Wir übermitteln Ihnen hierdurch unsere besten Wünsche zum Deutschen Tag.

Die Ortsgruppe der Deutsch-Canadischen Festkomitees von J. Johannis: „Im Namen der Ortsgruppe bei St. John, begrüßen wir den zweiten Deutschen Tag.“

Herr F. Krüger, Neuss, Sask., wünschte den Erfolg und hoffte, daß der Tag einen guten Eindruck auch bei denen mache, die am liebsten zu jedem Festzustand ein halbes Duzend Deutsche verzeichnen möchten.

Katholischer Club von St. John, in dem es heißt: „Euer Wohlgekommen! Seid in meinem Heimatort dem Deutschen Tag in Regina.“

Zur Erinnerung an unseren lieben Sohn und Bruder der Artur, der zu sich ums Leben kam. Geboren am 7. April 1907, gestorben den 29. Juni 1930.

Können Sie aus Oberien mitteilen, an die wir gerne Bescheid erfragen des „Kaiser“ finden würden?

Saskatchewan, Viband, Sask.

Am 15. Juni schloffen sich zum Fünften die Herr Josef Weisheit und Frau Barbara Keller, Tochter von Herrn Lambert Keller, beide von Viband, zusammen. Am 22. Juni war wieder eine Hochzeit: Herr Jacob Obergrünlich, Sohn von Herrn Joseph Obergrünlich von St. Peter-Kolonie, Kronau, Sask., mit Frau Agatha Des, Tochter von Herrn Peter Des, Viband, Sask. Vater Schorr verlobte beide Trauungen. Es wünschte recht viel Glück beiden Ehen.

Besucher der Auto von Harlan, Red-Tarata: Herr und Frau Wendelin Keller, Herr und Frau Maria Keller und Witwe Maria Schwarzgruber, geborene Groß, aus Kronau, Sask. Sie wohnten in Leutels-Laf, R. Laf. Diese Besucher waren Hochzeitsgäste. Herr Wendelin Keller ist der Bruder von Herrn Lambert Keller, Viband, und Herr F. Keller der Schwager von Herrn Keller und die Witwe ist die Tante von Herrn Keller.

Rhein, Sask.

Der Leng ist vergangen, der Sommer hat angefangen. Geister werden die Tage, abgesehen für ein lange abnehmen. Am Samstag, 29. Juni, war grandvolles Wetter. Am Sonntag hatten sich Erntemaschinen die frische Jugend auf der geräumigen Straße bei Brupp's Lake, eine gute Partie nach St. eingedrungen. Auf der Fahrt des Herrn Gulaf fand gleichzeitig ein Wettrennen statt.

In der Nacht gab's denn einen schönen und sehr dankbar begrüßten Regen. Auch am folgenden Montag, 30. Juni, sah es nach Regen aus, aber der Linnich ließ es stehen und nicht regnen. Bei Hertha hat es in der zweiten Hälfte des Juni sogar einmal etwas geregnet. Das ist wohl für die heilige Segens-Lasse Aufregendlichkeiten. Das empfindliche Korn in den dortigen Gärten zeigte leichte Fortschritte.

Am Samstagabend wurde Frau Gertrud Weber zu ihrem Vierzehnten Geburtstag feierlich gefeiert. Zu dem Fest waren auch viele der deutschen Freunde in der Halle erschienen. Die Feier wurde durch Herrn Gulaf geleitet.

Hallonquist, Sask.

Wie wir erst kürzlich erwähnten, wurde am 12. April die irdische Hülle von J. W. Siegel der Erde übergeben. Die große Teilnahme am Begräbnis zeigte, wie groß die Liebe der Gemeinde zu dem großen Mann war. Die feierliche Beerdigung fand am Sonntag, 14. April, um 11 Uhr in der St. Marien-Halle statt. Herr Siegel wurde in die Grube bei St. Marien beigesetzt. Es war die dritte Beerdigung in diesem Jahr.

Die deutsche Kolonie in Saskatoon hat am 12. Juni ein sehr erfolgreiches Fest gefeiert. Die Veranstaltung wurde von Herrn Gulaf geleitet und war ein großer Erfolg. Die Teilnehmer waren sehr zahlreich und die Feier wurde durch Herrn Gulaf geleitet.

British Columbia

„Courier“-Berichterstattung in Vancouver: Herr H. H. Frank, die bisher in der Sekretariatsstelle des „Courier“ in Regina tätig war, hat am Mittwoch, den 24. Juni, nach Vancouver, B.C. zu seiner neuen Stelle in der Zeitungswelt abgereist. Sie ist sehr dankbar, daß Herr Frank so lange Zeit für die Zeitungswelt in Regina tätig war.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Enseland, Sask.

Der Gesundheitszustand ist zwar unzureichend, dagegen war das Wetter bisher sehr ungünstig. Der Regen ist durch die starken Stürme hart mitgenommen worden. Wir hatten schon alle den Mut verloren. Da kam aber am 18. auf 19. Juni ein idyllischer Landregen, jedoch es wieder neue Hoffnung gab. Der Sommer leucht sich nach einer guten Ernte, wenn auch der Preis gering ist. Heutzutage ist es so, wie es im Jahre 1877.

Es ist wahrlich zum Erbarmen. Wie man jetzt die Leute qualzt. Es ist kein Wunder, wenn den Armen Jeder zum Arbeit fehlt. Immer hinterdrein. Jeder der Schulden sein. Jeder Tag bringt neue Verluste. Man kann weder ruhen noch rasten. Julius Koberl.

Eipton, Sask.

Die fünfte Sitzung der „North West Canada Conference“ der Evangelischen Kirche nahm am Donnerstag, den 11. Juni, vormittags 9 Uhr unter dem Vorsitz des Bischofs (S. C. Coy, D.D., aus Cleveland, Ohio, ihren Anfang. Bischof Coy hielt eine zu Herzen gehende Predigt über Joh. 17, 1: Die wichtige Stunde in der Geschichte der Welt und legte die Wichtigkeit des Strengens Jesu in unferen christlichen Glauben dar. Als einer der ersten Prediger und Prediger unserer evangelischen Kirche betonte er aus dem unferen feinen Stand zum allgegenwärtigen Glauben. Nach dieser weitläufigen Predigt nahmen Prediger und Delegaten sowie Freunde und sonstige Besucher der Konferenz an der Feier des heiligen Abendmahls teil. Nächsten wird dort alle in dieser Gefeierberühung teilnehmen können, welche aus dieser heiligen Stunde beherdet!

Nach den gottesdienstlichen Einleitungen wurden die Konferenzen, Gesundheitsberathungen eröffnet. Am Beginn der Nachmittagssitzung machte Bruder Coy inhaltsreiche Vorträge über die Bedeutung der Konferenz, die Bedeutung der Konferenz, die Bedeutung der Konferenz, die Bedeutung der Konferenz.

Gemeinsame Tagung der katholischen Schulvorsteher-Vereinigung und der französisch-katholischen Schulvorsteher-Vereinigung in der St. Marien-Halle zu Regina am 7. und 8. Juli 1931.

6. Juli Registrierung der Delegierten, von 6. Juli nachmittags bis 8.30 vormittags am 7. Juli.

Dienstag morgen, 7. Juli, gemeinsame Sitzung. 8.30 Messe und Predigt gehalten von Seiner Gnaden Erzbischof von Regina. 9.45 Anrede von Seiner Gnaden Erzbischof von Regina. 10.30 Begrüßungsrede des Bürgermeisters von Regina. 11.15 Eröffnung der Anrede des Herrn B. J. Gargant, Präsident der katholischen Schulvorsteher-Vereinigung. 12.00 Anrede in französischer und englischer Sprache von Herrn Raymond Denis, Präsident der französisch-canadischen Schulvorsteher-Vereinigung. 11.30 Anrede. Herr A. D. Deane, Präsident der Saskatchewan Schulvorsteher-Vereinigung. 11.30 Anrede. Herr A. D. Deane, Präsident der Saskatchewan Schulvorsteher-Vereinigung. 11.30 Anrede. Herr A. D. Deane, Präsident der Saskatchewan Schulvorsteher-Vereinigung.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

merfungen über Puffas 2, 1-12 in Bezug auf die Gerichtsbarkeit, welcher von ihnen zu sein gebracht wurde. Bruder Coy hob besonders die drei Klassen von Menschen vor, die wir in der Welt haben: die Skiffloten, die Defensiven und die, die das Werk in Weinberg des Herrn. Nichts zu hindern verstanden und das meistens nur auf Grund ihrer empfindlichen eigenen Interessen, welche sie sich als unumstößliches Ziel gesetzt haben. Freitag und Samstag vergingen unter Erleichterung der üblichen Gefährte.

Sonntag war der letzte Tag des Festes, der am herrlichsten war. Kirche und Stadthalle, wo das Wort vom Kreuz in englischer Sprache deutsch übertrug, verabschiedet wurde, waren überfüllt. Am Sonntag hielt der Bischof eine reichhaltige Ordinationsspredigt über Christus und Seine Kirche als „Der Überbau“ und sein „Grundgebäude“. Sicherlich war diese Predigt von reichstem Segen für die Zuhörer. (So manches Herz war begeistert, und verlebte die Minuten neben der Augen. Die Rahmentragwerke, welche wegen des großen Andrangs im Freien gehalten werden mußte, war eine Stunde am Ende der Predigt. Dies nicht die geistliche Nahrung, durch welche die christliche Kirche gedeiht? Wäre sie diese ihre wichtige Aufgabe nicht vernachlässigen, sondern mehr und mehr fördern? Angesichts der drückenden Verhältnisse in finanzieller Hinsicht sagte die Verwaltung einen überaus edlen Vorschlag. Die Unterfertigten zur Unterstützung der Kirche haben hier in canadischen Kirchen überlassen als Erwartung.

Die Abendveranstaltung als letzte dieser Konferenz fand den letzten Abend der Konferenz in der St. Marien-Halle am 7. Juli. Die Konferenz wurde von Herrn Gulaf geleitet und war ein großer Erfolg. Die Teilnehmer waren sehr zahlreich und die Feier wurde durch Herrn Gulaf geleitet.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Wannung vor British Columbia: Regina, B.C., 19. Juni. Immer wieder hört man von B.C. Berichterstattungen. Es glaube, daß es sehr angebracht wäre, solche Berichte nicht wiederzugeben. Früher erzielte Berichte haben meiner Ansicht nach zu keinem guten Resultat geführt. Das dürfte auch der großen Arbeitslosigkeit zugeschrieben werden. Man hält sich immer auf der guten Seite. Hat man 3. B. aus hundert Fällen, einen guten, so werden die 99 schlechten Fälle immer.

Der schnellste Weg in die Heimat Bremen Europa Columbus Berlin, Stuttgart, Gen. v. Steuben Geldüberweisungen North German Lloyd

PROVINCIAL EXHIBITION REGINA, SASK. JULY 27th to AUG. 1st 1931 REGINA EXHIBITION